

## Wie der Wolf im Schafspelz

Kantonsratskollege Rémy Wyssmann lässt keine Gelegenheit offen, auf „seine“ Volksinitiative „jetzt si mir draa“ hinzuweisen und für deren Umsetzung Werbung zu machen. Die Volksinitiative wird so dargelegt, dass diese „wie der Wolf im Schafspelz“ daherkommt. Ja, die steuerliche Belastung für kleine bis mittlere Einkommen ist im Kanton Solothurn schlecht. Diese Einschätzung teile ich voll und ganz. Das Anliegen auf den schweizerischen Durchschnitt zu gelangen kann ebenso unterstützt werden. Nur eben nicht so schnell wie es die Initiative verlangt. Die mit der Umsetzung der Initiative auf uns zukommenden Steuerausfälle werden von der kantonalen Steuerverwaltung zurzeit berechnet. Die Zahlen werden garantiert deutlich höher sein, als die Summe welche uns das Initiativkomitee immer wieder klarmachen will. Wetten Rémy? In 10 Jahren werden es deutlich über 300 Mio sein, welche dem Kanton und den Gemeinden verloren gehen. Die Frist zur Steuersenkung bis 2030 ist ja nicht verhandelbar. Mit der am 9. Februar voraussichtlich angenommenen Steuerreform muss der Kanton schon erhebliche Steuerausfälle verkraften. Zusätzlich über 300 Mio Einnahmefälle in 10 Jahren werden die Gemeinden und der Kanton ohne massive Sparprogramme und Leistungsabbau niemals stemmen können. Das Schaf (Steuersenkungen) ist sehr sympathisch, wenn sich aber der Wolf (massive Steuerausfälle in kurzer Zeit) darin verbirgt, wird es gefährlich. Als Finanzpolitiker weise ich erneut mit grosser Besorgnis auf diese finanzielle Gefahr hin. Sehr gerne lasse ich mir jedoch erklären und nachvollziehbar darlegen, wie die Unterstützer die effektiven Steuerausfälle auf Stufe Kanton und Gemeinden eins zu eins kompensieren wollen. Plakative Aussagen und allgemeine Forderungen zählen dann nicht, ganz konkret bitte.

Christian Scheuermeyer, Deitingen  
Kantonsrat FDP.Die Liberalen

Christian Scheuermeyer  
Gartenstrasse 4  
4543 Deitingen  
[fdp@scheuermeyer.ch](mailto:fdp@scheuermeyer.ch)  
076 347 4 347

Deitingen, 29.01.2020